



9. Report 4. Quartal 2025

Quelle: pixabay.com

Aktuelles aus dem kommunalen Klimaschutz in Bad Essen

Im Rahmen des kommunalen Klimaschutzmanagements war das Quartal von vielfältigen Aktivitäten, Beteiligungsformaten und konkreten Maßnahmen geprägt, mit denen die Gemeinde Bad Essen ihre nachhaltige Entwicklung weiter vorangebracht hat.

Fachkonferenz „Mehr Natur für ein gutes Klima – Strategien und Impulse für Natürlichen Klimaschutz in Kommunen und Unternehmen“

Das Klimaschutzmanagement nahm an der Fachkonferenz „Mehr Natur für ein gutes Klima – Strategien und Impulse für Natürlichen Klimaschutz in Kommunen und Unternehmen“ teil. Im Mittelpunkt standen praxisnahe Ansätze zur Umsetzung von Maßnahmen des Natürlichen Klimaschutzes sowie deren Bedeutung für Klimaanpassung, Biodiversität und Lebensqualität. Die vorgestellten Strategien und Beispiele liefern wertvolle Impulse für zukünftige Projekte in der Gemeinde.

Errichtung der Mobilstation aus Moin+

Ein wichtiger Baustein zur Förderung nachhaltiger Mobilität ist die neue Mobilstation aus dem Projekt Moin+. Sie ergänzt das bestehende Mobilitätsangebot in der Gemeinde und verbessert die Verknüpfung verschiedener Verkehrsformen. Ziel ist es, klimafreundliche Alternativen zum motorisierten Individualverkehr attraktiver zu machen.

Abschluss der kommunalen Wärmeplanung

Die kommunale Wärmeplanung wurde erfolgreich abgeschlossen. Neben einer zweiten Akteursbeteiligung im Oktober fand im Dezember eine öffentliche Bürgerinformationsveranstaltung statt. Dort wurden unter anderem die Energieversorgung St. Marien in Bad Essen vorgestellt sowie unabhängige Energieberatungen durch die Verbraucherzentrale Niedersachsen angeboten. Damit wurde ein wichtiger Schritt für eine langfristig klimafreundliche und sichere Wärmeversorgung in der Gemeinde erreicht. Näheres können sie in Kürze auf der Homepage Bad Essen erfahren.

Evaluierung der Arbeitsgruppen im Projekt „Nachhaltige Kommune“ (KommNN)

Im Rahmen des Projekts KommNN wurde die Zielerreichung der Arbeitsgruppen aus dem ersten Jahr „Nachhaltige Kommune“ evaluiert. Dabei wurden Fortschritte, Hemmnisse und zukünftige Handlungsbedarfe identifiziert, um die Arbeit der AGs strategisch weiterzuentwickeln.

Workshop der AG Klima & Energie

Die Arbeitsgruppe Klima & Energie führte einen Workshop zur Vorbereitung der Veranstaltungsreihe „Energiegespräche vor Ort“ durch. Gemeinsam mit Expertinnen und Experten des Landkreises, regionalen Heizungsbauern sowie Ortsbürgermeistern wurden Inhalte, Zielgruppen und Formate abgestimmt. Ziel ist es, Bürgerinnen und Bürger praxisnah über Energiethemen in den Ortschaften zu informieren und zu beraten.

Natürlicher Klimaschutz: Neugestaltung des Ehrenmals in Lintorf

Im Rahmen des KfW-geförderten Projekts „Natürlicher Klimaschutz“ wurde das Ehrenmal in Lintorf unter Biodiversitätskriterien neu gestaltet. Dafür wurden u. a. Sedum-Sprossen vom Hallendach der Friedrich Lütvogt GmbH geerntet und auf der Anlage ausgebracht. Die Maßnahme trägt zur ökologischen Aufwertung, zur Förderung der Artenvielfalt und zur Anpassung an den Klimawandel bei.



Mit diesen Projekten und Veranstaltungen setzt die Gemeinde Bad Essen ihre Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsziele konsequent fort und stärkt zugleich die Beteiligung von Bürgerschaft, Wirtschaft und weiteren lokalen Akteuren.